

Lexware standard line, Versionen von 2016:

Anleitung für einen Rechnerwechsel

Sie möchten Ihren PC wechseln und darauf mit Lexware weiterarbeiten?

Diese Anleitung beschreibt, wie Sie alle bestehenden Daten sicher auf den neuen Rechner übertragen.

Inhalt

a. Sicherung Ihrer Daten

b. Installation auf dem neuen Rechner

c. Rücksicherung Ihrer Daten

d. Deinstallation auf dem alten Rechner

Anhang: Manuelle Sicherung und Rücksicherung, wenn Ihr Lexware Programm nicht mehr startet

a. Sicherung Ihrer Daten

1. Seite 1: Seriennummer ausdrucken

Rufen Sie über das Menü ‚Datei - Rechnerwechsel - Datenbestand sichern‘ den Assistenten auf. Nutzen Sie die Funktion ‚Drucken‘, wenn Sie Ihre Seriennummer für die Installation auf dem neuen Rechner auszudrucken möchten.

2. Seite 2: Zielordner anlegen

Stellen Sie über die Schaltfläche ‚Durchsuchen‘ den Pfad für die Sicherung ein. Als Laufwerk bietet sich ein USB-Medium oder Netzlaufwerk an. Mit ‚Neuen Ordner erstellen‘ können Sie einen neuen Ordner erstellen, der in dieser Anleitung beispielhaft ‚Dateitransfer‘ heißt. Übertragen Sie den Ordner später auf den neuen Rechner.

Es werden immer alle Mandanten mit ihren Bewegungsdaten gesichert. Soweit vorhanden wird auch Folgendes automatisch integriert:

- Alle Formulare aus Lexware faktura+auftrag, also die Standardformulare und selbst angepasste.

- Dokumente aus Lexware faktura+auftrag. Das ist relevant, wenn Sie für mindestens eine Auftrags- / Belegart die PDF-Erzeugung aktiviert haben oder die Dokumentenverwaltung nutzen.
- Datannorm-Daten aus Lexware faktura+auftrag.
- Mahnvorlagen und eigene Berichte aus Lexware buchhalter.

Optionen

- **dakota-Zertifikat(e) sichern**

Arbeiten Sie mit Lexware lohn+gehalt und haben ein dakota-Zertifikat eingerichtet, dann wählen Sie diese Option aus.

Wichtig: Es gibt einen Sonderfall, wo diese Option zu Folgeproblemen führt! Das ist dann der Fall, wenn Sie den Rechnerwechsel mit einem Update Ihrer Jahresversion verbinden. Wenn Sie also in Version 2015 sichern, um Ihre Daten in die Version 2016 zu übertragen, dann setzen Sie den Haken bei dakota **nicht!**

Übertragen Sie Ihr Zertifikat stattdessen so, wie in dieser Anleitung beschrieben: [Link](#)

- **ELSTER-Zertifikat(e) sichern**

Verwenden Sie für die Übertragung von Steuerdaten ein ELSTER-Software Zertifikat, das auf dem PC gespeichert ist? Dann integrieren Sie das Zertifikat in die Sicherung.

3. Seite 3: Sicherung erstellen

Sie sehen Angaben zur Sicherung. Mit ‚Weiter‘ wird eine ZIP-Datei erstellt.

4. Seite 4: Zusammenfassung

Der Assistent endet mit einer Zusammenfassung.

Achten Sie darauf, ob Fehler in roter Schrift angezeigt werden. Über die Schaltfläche ‚Informationen...‘ können Sie in dem Fall nachlesen, welches Problem aufgetreten ist.

b. Installation auf dem neuen Rechner

Hinweis: Eine ausführliche Installations-Anleitung finden Sie im Handbuch.

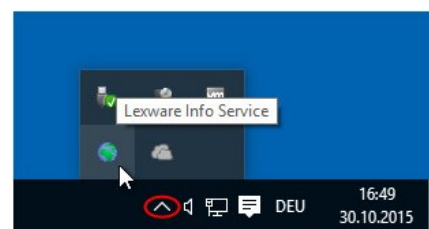
1. Verwenden Sie nur den Datenträger mit der aktuellsten Programmversion, die Ihnen vorliegt. Sie haben Ihre Lexware-Version 2016 als Download gekauft? Eine Online-Anleitung, wie Sie in dem Fall eine Neuinstallation durchführen können, erhalten Sie im Lexware Online-Support unter dem Stichwort ‚Download-Link‘ ([hier klicken](#)).
2. Möglicherweise wird im ersten Installationsdialog angezeigt: „Es steht eine aktuellere Programm-Version zur Verfügung“. Lassen Sie dann den Haken bei „Aktuelle Version aus dem Internet herunterladen und installieren“ gesetzt.
3. Der vorgeschlagene Standard-Speicherort sollte unverändert bleiben.

Die nächsten Schritte nach Abschluss der Installation:

4. **ELSTER installieren:** Nur relevant, wenn bei Punkt a.2. die Option ‚ELSTER-Zertifikat(e) sichern‘ aktiviert war.

Hinweis: Zertifikat und ELSTER-Daten können nur rückgesichert werden, wenn die Komponente ELSTER installiert wurde. Automatisch erfolgt das erst mit einer gewissen Zeitverzögerung. Gehen Sie so vor:

- ELSTER erhalten Sie über den Lexware Info Service. Er wird durch die grüne Weltkugel repräsentiert, die Sie links von der Uhrzeit sehen. Evtl. müssen Sie vorher auf den Pfeil für die ausgeblendeten Symbole klicken, wie in der Grafik dargestellt.
- Per Rechtsklick wählen Sie ‚Lexware Info Service öffnen‘ und dort ‚Jetzt suchen‘.
- Laden Sie ‚Lexware Elster 2016‘ herunter. Klicken Sie dann auf ‚Installieren‘. Werden noch weitere Updates gefunden, installieren Sie diese ebenfalls. Sollte Ihnen ‚Lexware Elster 2016‘ nicht angeboten werden, dann wurde die Komponente bereits automatisch installiert.



5. **dakota installieren:** Nur relevant, wenn bei Punkt a.2. die Option ‚dakota-Zertifikat(e) sichern‘ aktiviert war.
Hinweis: Ihr dakota-Zertifikat kann nur rückgesichert werden, wenn die Komponente dakota installiert wurde. Das erfolgt nicht automatisch. Gehen Sie so vor:
 - Starten Sie Lexware lohn+gehalt, **ohne** Daten Rückzusichern(!)
 - Rufen Sie ‚Extras - dakota - Kurzprotokoll dakota‘ auf.
 - Wählen Sie bei der Abfrage, die jetzt erscheint, ‚dakota 6.2 installieren‘ aus.
 - Folgen Sie den Installationsdialogen. Übernehmen Sie Ziel- und Programmordner wie vorgeschlagen.
 - Führen Sie einen Rechnerneustart durch, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Sonst schließen Sie Ihr Lexware-Programm.

c. Rücksicherung Ihrer Daten

1. Stellen Sie den Zugriff auf den Sicherungsordner her (siehe Punkt a. 2.). Handelt es sich um einen USB-Stick, muss der Ordner ‚Dateitransfer‘ zuerst an eine beliebige Stelle auf der Festplatte kopiert werden. Das kann z.B der Desktop sein.
2. Starten Sie Ihr Lexware-Programm. Wählen Sie in der Startauswahl den Punkt ‚Rechnerwechsel Datenbestand einspielen‘ aus.
Alternativ geht das im Menü über ‚Datei - Rechnerwechsel - Datenbestand einspielen‘.
3. Geben Sie auf Seite 2 über ‚Durchsuchen‘ den Pfad an. Wählen Sie die Sicherung aus, die Sie auf dem alten PC erstellt hatten. Es handelt sich um eine ZIP-Datei, deren Namen mit ‚(RW)...‘ beginnt.
4. In der Zusammenfassung auf Seite 4 sehen Sie unter ‚Informationen‘, welche Daten rückgesichert wurden.
Achten Sie darauf, ob Fehler in roter Schrift angezeigt werden. Über die Schaltfläche ‚Informationen...‘ können Sie in dem Fall nachlesen, welches Problem aufgetreten ist.
5. Beenden Sie den Assistenten mit ‚Fertig stellen‘.

d. Deinstallation auf dem alten Rechner

Sobald das Programm auf Ihrem neuen Rechner voll funktionsfähig ist, vergewissern Sie sich, dass alle Firmen mit ihren Daten und auch bestehende Zertifikate vorhanden sind.

Tipp: Wechseln Sie in die richtige Firma und achten auf den voreingestellten Anzeigezeitraum.

Danach deinstallieren Sie Lexware auf Ihrem alten PC. Das geht so:

1. Drücken Sie die Windows-Taste und gleichzeitig das ‚R‘. Hinter ‚Öffnen:‘ geben Sie **appwiz.cpl** ein und klicken ‚OK‘. Die Liste der installierten Programme erscheint.
2. Markieren Sie das Programmsymbol der dort installierten Lexware-Version.
3. Über die Schaltfläche ‚Deinstallieren‘ starten Sie die Deinstallation.

Anhang: Manuelle Sicherung und Rücksicherung, wenn Ihr Lexware Programm nicht mehr startet

Bei einem Programmfehler haben Sie die Möglichkeit, Ihre Daten im Windows Explorer manuell zu sichern.

Hinweis: Ziehen Sie für folgende Schritte einen Administrator oder versierten Anwender hinzu.

Manuelle Datensicherung am alten Rechner

1. Verbinden Sie den PC mit einem externen Datenträger – z. B. einem USB-Stick, der über genügend Speicherplatz verfügt. Erstellen Sie dort zunächst einen neuen Ordner, der von Ihnen leicht wiederzufinden ist. Nennen Sie diesen z. B. **LexDaten**.
2. Für jedes Lexware Programm gibt es einen Ordner mit dem Namen ‚Daten‘. Je nach Betriebssystem, Programmversion und Installationsart (Erstinstallation oder Update) kann es Abweichungen beim Pfad zu ‚Daten‘ geben.
3. Eine Online-Anleitung, wie Sie das Verzeichnis Daten finden, erhalten Sie im Lexware Online-Support unter dem Stichwort ‚Lexware Datenverzeichnis‘ ([Link](#)).
4. Klicken Sie im Windows Explorer mit der rechten Maustaste auf den Ordner ‚Daten‘. Wählen Sie im Kontextmenü die Funktion ‚Kopieren‘.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den eben erstellten Ordner LexDaten. Wählen Sie ‚Einfügen‘.
6. Optional bei Verwendung von Lexware lohn+gehalt: **dakota-Zertifikat** sichern
 - Klicken Sie den Start-Button und geben ‚dakota‘ als Suchbegriff ein.
 - Starten Sie das gefundene Programm ‚dakota.ag‘.
 - Wählen Sie die Funktion ‚Sicherung erstellen‘.
 - Geben Sie bei Sicherungsverzeichnis den Pfad zu LexDaten an.
 - Führen Sie die Sicherung mit ‚OK‘ durch. Im angegebenen Pfad wird der Ordner ‚dakota_s‘ erstellt, der eine Datei mit der Endung ‚dag‘ enthält.
7. Optional: **ELSTER-Software Zertifikat** sichern
 - Erstellen Sie in LexDaten den neuen Ordner ‚Elster‘.
 - Kopieren Sie die Zertifikat-Datei dort hin. Sie erkennen die Datei an der Endung .pfx.
 - Wenn Sie den Speicherort nicht kennen, durchsuchen Sie im Windows Explorer Ihre Festplatte(n) nach Dateien mit der Endung *.pfx.

Damit ist die manuelle Datensicherung abgeschlossen.

Manuelle Datenrücksicherung auf dem neuen Rechner

Wichtig: Eine manuelle Rücksicherung können Sie ausschließlich in die gleiche oder eine höhere Programmversion durchführen.

Die manuelle Rücksicherung Ihrer Anwendungsdaten muss **vor der Installation** Ihres Lexware Programms auf Ihren neuen Rechner erfolgen. Dazu ist es erforderlich, dass Sie im Windows Explorer die Verzeichnisstruktur zum späteren Ordner ‚Daten‘ anlegen. Abhängig vom Betriebssystem geht das so:

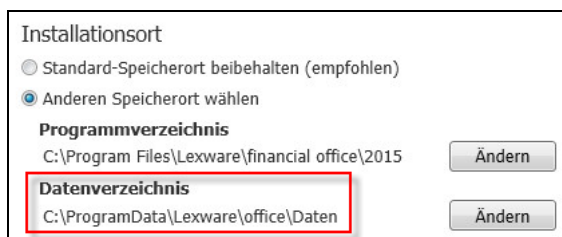
1. Legen Sie im Verzeichnis ‚C:\ProgramData‘ den Ordner ‚Lexware‘ an:
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner ‚ProgramData‘.
 - Wählen Sie die Funktion ‚Neu - Ordner‘.
 - Benennen Sie den Ordner mit ‚Lexware‘.

2. Legen Sie in ‚Lexware‘ einen weiteren Unterordner an, den Sie - abhängig von Ihrem Produkt - so benennen:

Programm	Ordnerbezeichnung
Lexware financial office	office
Lexware buchhalter	buchhalter
Lexware faktura+auftrag	faktura+auftrag
Lexware lohn+gehalt	lohn+gehalt
Lexware anlagenverwaltung	anlagenverwaltung
Lexware kassenbuch	kassenbuch

- Verbinden Sie den neuen PC mit dem externen Datenträger, der die manuelle Datensicherung enthält.
- Kopieren Sie aus LexDaten den Unterordner ‚Daten‘ in die Zwischenablage.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den bei Punkt 2 erzeugten Programmordner. Wählen Sie ‚Einfügen‘.
- Öffnen Sie den kopierten Ordner ‚Daten‘ und löschen die Datei ‚fairuse.xml‘.
- Starten Sie die Installation wie in Abschnitt b beschrieben.

Im Setup können Sie sich die Pfadangaben für die Installation anzeigen lassen. Prüfen Sie die Verzeichnisangabe für den Ordner ‚Daten‘ auf Übereinstimmung mit dem soeben angelegten Pfad. Am Beispiel von Lexware financial office sähe das so aus:



Über ‚Ändern‘ haben Sie die Möglichkeit, die Pfadangabe zu korrigieren.

- Optional: **dakota-Zertifikat** Rücksichern
 - Öffnen Sie Lexware lohn+gehalt.
 - Rufen Sie ‚Extras - dakota - dakota einrichten‘ auf.
 - Starten Sie im Auswahlbereich ‚Datensicherung‘ die Funktion ‚Datenrücksicherung starten‘.
 - Wechseln Sie auf Ihrem externen Datenträger in den Ordner ‚LexDaten\dakota_s‘. Führen Sie die Rücksicherung der DAG-Datei durch und geben die Betriebsnummer an.
 - Prüfen Sie im Auswahlbereich ‚Zertifikate‘ die korrekte Übernahme des Zertifikats.
- Optional: **ELSTER-Software Zertifikat** Rücksichern
 - Kopieren Sie die PFX-Datei aus dem Ordner ‚LexDaten\Elster‘ in einen beliebigen Ordner auf der Festplatte (z. B. in ‚Dokumente‘).
 - Starten Sie Lexware buchhalter oder lohn+gehalt.
 - Rufen Sie den Menüpunkt ‚Extras - ELSTER - ELSTER konfigurieren‘ auf.
 - Prüfen Sie zuerst die Angaben im Auswahlbereich ‚Datenübermittler‘. Stellen Sie bei ELSTER Zertifikat als Art ‚ELSTER-Basis (Software-Zertifikat)‘ ein. Geben Sie bei Verzeichnis den Pfad zu der PFX-Datei auf Ihrer Festplatte an.

Damit ist die manuelle Datenrücksicherung abgeschlossen.